

KOLLEGI

KANTONALE
MITTELSCHULE URI





Informationsabend

für künftige Schülerinnen und Schüler
und deren Eltern

Donnerstag, 14. November 2019

Matthias Loretz, Daniel Tinner mit Schülern
und Schülerinnen aus 2. und 5. Klassen



Der heutige Abend

Kapelle

Informationen für Eltern

Prüfungssaal

Informationen für Schülerinnen
und Schüler

Führung durchs Haus

Gemeinsamer Abschluss (20.00 – 20.15)

Talk mit Special Guests

Fritz & Fränzi ElternMagazin 11/19

Sturm aufs Gymnasium

Eltern wünschen ihren Kindern Erfolg – viele betrachten die Matura als Garant dafür. Dabei geht vergessen, dass der vermeintliche Königsweg nicht für jeden der richtige ist. Wer gehört ans Gymnasium? Wer sollte lieber eine andere schulische Bahn einschlagen? Und welche Folgen hat es, wenn die Matura für immer mehr Kinder zum Ziel wird? Eine Bestandsaufnahme.

Text: Virginia Nolan Bilder: Gabi Vogt / 13 Photo

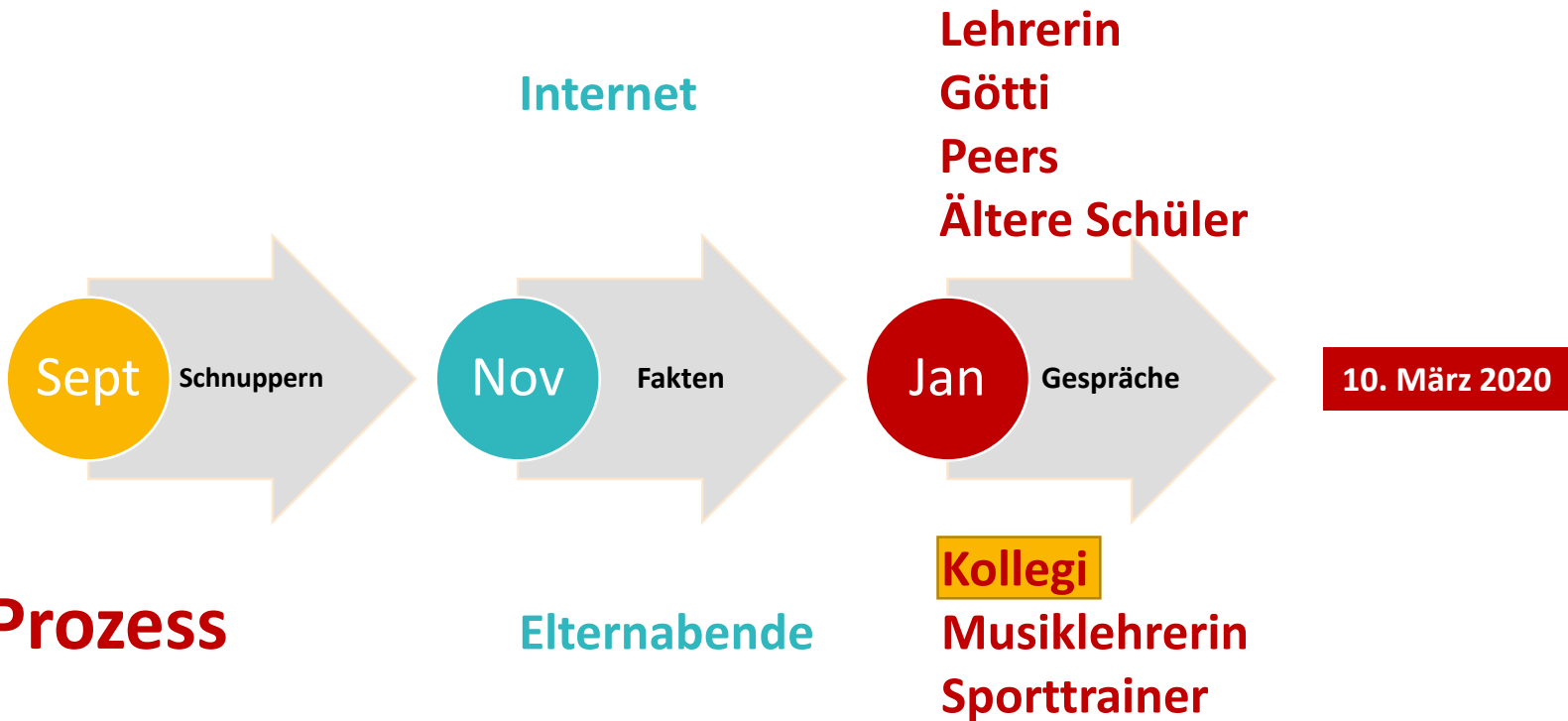
die Folge
wäre, würden die
Muster gewirkt. So
und den alten
werden wäre,
Erfolg kam e
das Haus zu
den Grund
auswahl d
würde, /
Das Bild
einen
schr
für
Tr



??????

Der Übertritt

Der Prozess



KOLEGI

KANTONALE
MITTELSCHULE URI

Die Kantonale Mittelschule Uri

Was zeichnet ein Gymnasium aus?

- ▶ 14 Fächer im Maturazeugnis
- ▶ Breiteste schulische Allgemeinbildung
- ▶ Eigene Schwerpunktsetzung über drei Jahre
- ▶ Zusätzlicher Fokus mit einjährigem Ergänzungsfach

Was ist denn anders als an der Oberstufe?

Unterschied 1: Die Stundentafel

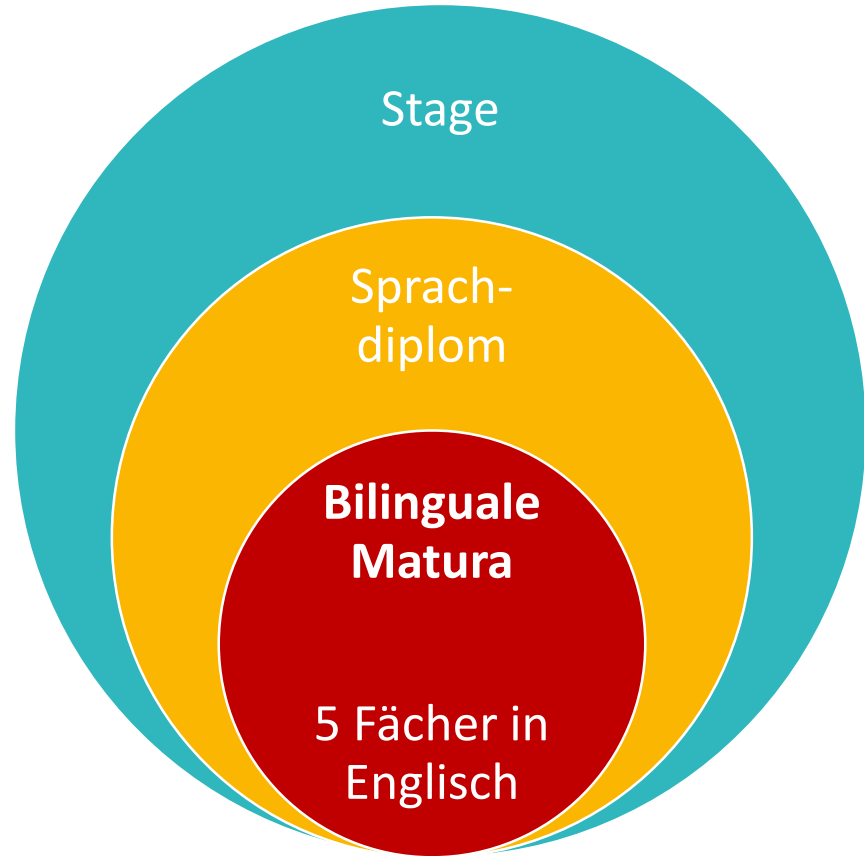
Fächer	1. Kollegi	1. Sek
Deutsch	4	4
Französisch	4	5
Englisch	3	3
Mathematik	5	5
Geschichte	2	3
Geographie	2	
Bildnerisches Gestalten	2	2
Musik	2	1
Religion	1	1
Sport	3	3
Naturlehre	2	2
Medien und Informatik	1	1
Technisches Gestalten	3	4
Lebenskunde/Klassenstunde	1	1
Wochenstundenzahl	35	35

Fächer	2. Kollegi	2. Sek
Deutsch	4	4
Französisch	4	5
Englisch	3	3
Mathematik	5	5
Geschichte	2	3
Geographie	2	
Bildnerisches Gestalten	2	2
Musik	2	1
Religion	1	1
Sport	3	3
Naturlehre	2	2
Medien und Informatik	2	1
Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	3	4
Lebenskunde/Klassenstunde	1	1
Wochenstundenzahl	36	35

Unterschied 2: Zahl der Lehrerinnen und Lehrer

Unterschied 3: Die musischen Fächer

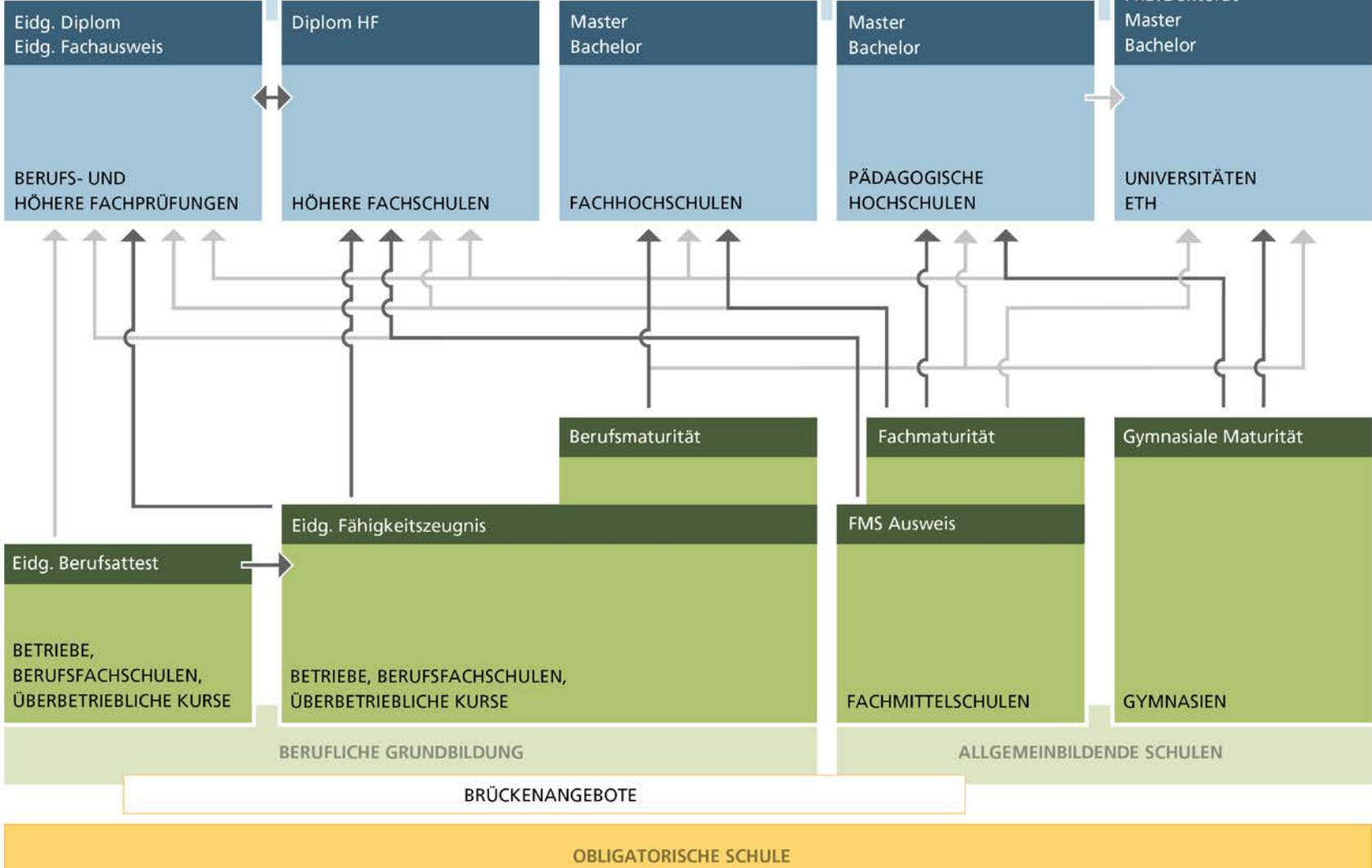
Unterschied 4: Fremdsprachen



Unterschied 4: Spezialitäten

Unterschied 5: SEK I und SEK II in einem Paket

WEITERBILDUNG



WEITERBILDUNG

SEKUNDARSTUFE II

TERTIÄRSTUFE

OBLIGATORISCHE SCHULE

Die Falle: Das Aufschieben der Berufswahl

KOLEGI

KANTONALE
MITTELSCHULE URI

John Dubacher MAS ZFH
Berufs-, Studien- und
Laufbahnberater



Interne Studienberatung

Welcher Weg zu welchem Beruf?

Uni	beides	Fachhochschule
z.B.	z.B.	z.B.
Ärztin (Human-, Veterinär-)	Agronomie	Lehrerin
Apothekerin	Ingenieur	Design
Forschung	Betriebswirtschaftlerin	Musikerin
Anwältin	Architektin	Physiotherapeutin
Theologin		
-wissenschaft		

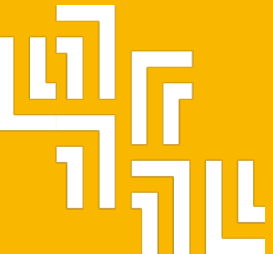
Hier sind unsere Schülerinnen und Schüler stark

- ▶ Naturwissenschaften
- ▶ Sport
- ▶ Musik
- ▶ Religion und Philosophie

Mythen über das Gymnasium

«Du wirst mit Wissen vollgestopft – die pure Überforderung.»

Mythos 1

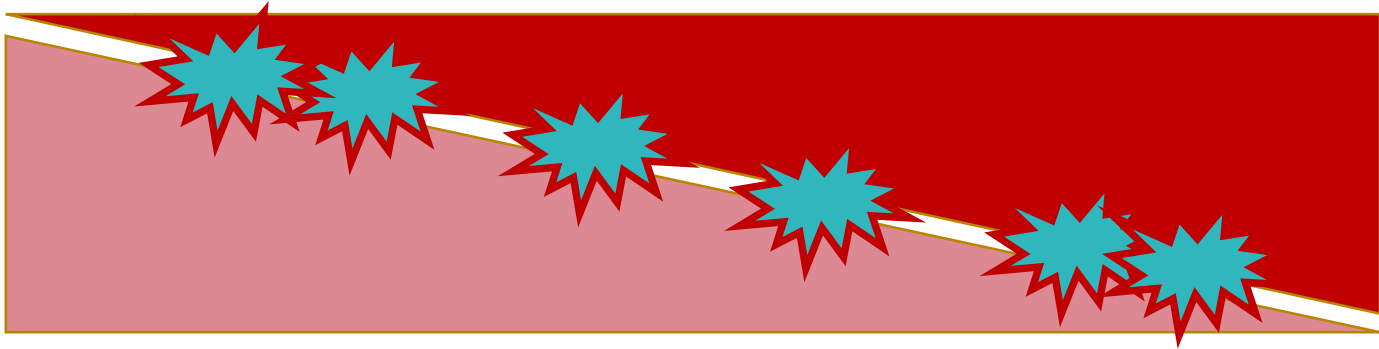


«Entweder du bist genial oder extrem fleissig.
Sonst hast du am Gymi keine Chance.»

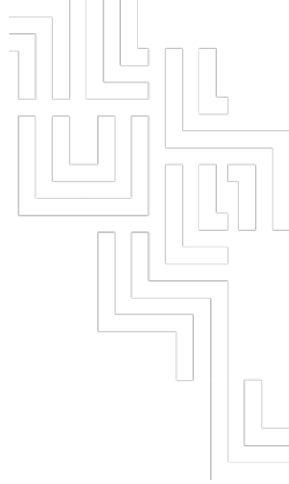
Mythos 2



Genialität?



Fleiss?



Die ideale Schülerin? Der ideale Schüler?

Gibt es nicht.

Aber es schadet nicht, wenn man

- ▶ neugierig ist,
- ▶ vor einem Büchergestell keine Schockstarre bekommt,
- ▶ sich in einem Schulzimmer wohl fühlt und
- ▶ ein Hobby hat und dieses nicht aufgeben will.

Oder wenigstens ein idealer Lernstil?

Wer hat die besten Chancen?

- ▶ Die visuell Lernenden? (Lernen durch Schauen)
- ▶ Die auditiv Lernenden? (Lernen durch Hören)
- ▶ Die Lesenden und Schreibenden? (Lernen durch Textverarbeitung)
- ▶ Die kinästhetischen Lernenden? (Lernen durch Praxis, Bewegung)

Übrigens: Das Lernen lernen ist aus meiner Sicht die grösste Herausforderung nach der Primarschule...

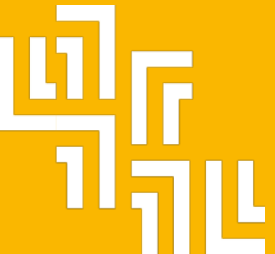
«Das Gymnasium ist knabenfeindlich.»

Mythos 3



«Am Gymi hängen sie über Mittag nur in der Schule rum. An der Oberstufe können sie wenigstens noch heim über Mittag.»

Mythos 4



Brandaktuell und ab Sommer 2020 bereit: **Tagesschule**

- ▶ Möglichkeit, sich für zwei Jahre in eine Tagesschulklasse einteilen zu lassen (kurze Mittagspause, dafür am Abend früher heim)
- ▶ Verpflegung für alle (nicht nur Tagesschulklasse) in der Schule möglich (Richtpreis CHF 10)
- ▶ Lernmöglichkeit im Schulhaus (begleitete Lernateliers)

→ Ab Mitte Dezember weitere Informationen auf www.kmsu.ch

«Wenn du ans Gymi gehst, dann kannst du die Freizeit vergessen. Nie mehr Ausgang, nie mehr Chillen. Immer lernen.»

Mythos 5



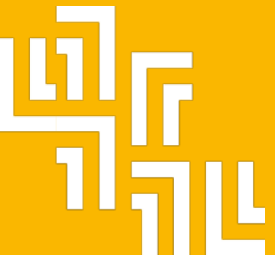
«Das Gymi ist viel strenger als die
Sekundarschule.»

Mythos 6



«Schulverleider? Nach dem dritten Gymi statt der Sek findest du keine Lehrstelle. Dann musst du es bis zur Matura durchziehen.»

Mythos 7



«Das Gymnasium ist zu gross und die Kinder gehen unter.»

Mythos 8



Das Übertrittsverfahren

Übertritt von der Primarstufe in die Sekundarstufe I

Der Kanton Uri kennt ein prüfungsfreies Übertrittsverfahren für den Übertritt von der Primarstufe in die Sekundarstufe I (inkl. Gymnasium).

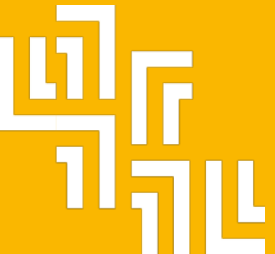
Den Entscheid für den Übertritt trifft die abgebende Klassenlehrperson. Sie berücksichtigt dabei folgende Elemente:

- die schulischen Leistungen des Kindes in der 5. Klasse und im 1. Semester der 6. Klasse,
- eine ganzheitliche Einschätzung des Kindes, gemessen an den Anforderungen der übernehmenden Schulstufe,
- die Gespräche mit dem Kind und seinen Eltern.

Stichtag für die Mitteilung der Zuweisung ist der 1. März. Der Übertritt erfolgt auf das kommende Schuljahr.

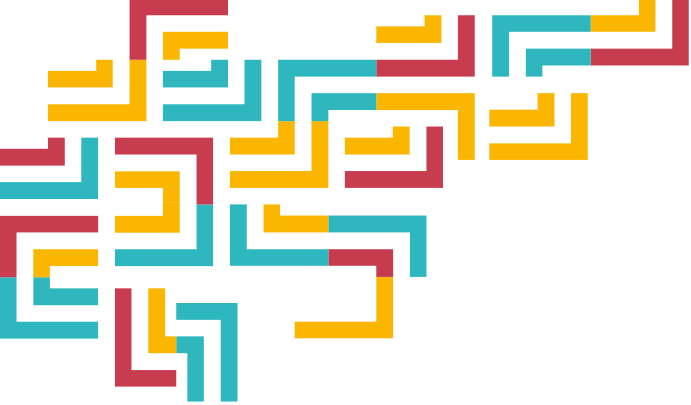
«Du brauchst einen bestimmten Notenschnitt,
um ans Gymnasium zu kommen.»

Mythos 9



Übertritt an das Gymnasium aus der...

- ▶ 6. Primarklasse → 1. Gym
- ▶ 1. Klasse OS A / Sek → 2. Gym
- ▶ 2. / 3. Klasse der OS A / Sek → 3. Gym



Herzlichen Dank!

